

EHINGEN direkt

MITTEILUNGSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT EHINGEN (DONAU)

für Altsteußlingen mit Briel, Dächingen, Erbstetten mit Unterwilzingen und Vogelhof, Frankenhofen mit Tiefenhülen, Granheim und Mundingen



AUSGABE WEST

Freitag, 18. November 2022/Nr. 46
24. Jahrgang

STÄDTISCHE MITTEILUNGEN

Volkstrauertag 2022

Im Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt legte Oberbürgermeister Alexander Baumann einen Kranz beim Ehrendenkmal für die Gefallenen der Weltkriege am Groggensee nieder. Begleitet wurde er von Landrat Heiner Scheffold, Pfarrer Samuel Striebel, Diakon Roland Gaschler sowie Hauptmann Bernhard Hartmann vom Multinationalen Kommando Operative Führung in Ulm.

Feierlich umrahmt wurde die Gedenkveranstaltung am Volkstrauertag von der Bürgerwache und der Feuerwehr Ehingen.



Termine

Samstag, 19. November

Jahreskonzert des Musikvereins
Dächingen in Granheim
Hoftag beim Biohof-Rapp
in Granheim

Sonntag, 20. November

Konzert Cantemus Frauenstimmen
in Untermarchtal

Montag, 21. November

Sitzung des Ortschaftsrates Dächingen

Mittwoch, 7. Dezember

Infoveranstaltung Biosphärengebiet
in Kirchen

Von Menschen vor Ort.

Für Menschen vor Ort.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung stehen den Bürgerinnen und Bürgern persönlich nach Terminvereinbarung zur Verfügung.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	14 bis 16 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	8 bis 16 Uhr
Donnerstag	8 bis 18 Uhr
Samstag	9 bis 12 Uhr

BÜRGERSERVICE

Kontakt

Stadt Ehingen (Donau)
Marktplatz 1
89584 Ehingen



Telefon: 07391 503-0
E-Mail: info@ehingen.de
Web: www.ehingen.de



Wochenmarkt mit Bauernmarkt

Jeden Dienstag und Samstag
von 7 bis 13 Uhr
auf dem Marktplatz.

Web: www.ehingen.de/maerkte

Beratung zu Abfallfragen und Abfuhrterminen

Telefon: 07391 503-167
Web: www.ehingen.de/abfall

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizeirevier Ehingen	07391 588-0
Alb-Donau Klinikum Ehingen	07391 586-0
Krankentransporte	0731 19222

Städtisches Wasserwerk	07391 503-152
	0171 7435753
Stromstörungsstelle Ehinger Energie	07391 589-0
Stromstörungsstelle EnBW	0800 3629477
Gasstörungsstelle Erdgas Südwest	0800 0824505

Ambulanter Pflegedienst GmbH ADK	07391 5865586
Katholische Sozialstation	07391 52011
Hauskrankenpflege Seibold	07391 754467
Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis	07391 7792476
Familienpflege und	0711 97914620
Dorfhilfe cura familia	und 0711 97914625

Maschinenring	07351 18826-0
Biberach-Ehingen Service GmbH	

Zentraler Sperr-Notruf (EC-, Handy-, Kreditkarten)	116 116
---	---------

BEREITSCHAFTSDIENST

Auskunft Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Notfallpraxis 116 117

Im Ehinger Alb-Donau Klinikum, Spitalstraße 29
Für Notfälle am Wochenende
und an Feiertagen von 8 bis 22 Uhr.
An normalen Werktagen ist die Notfallpraxis nicht besetzt.

Fachärztliche Notfalldienste

Kinderärztlicher Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst	116 117
Augenärztlicher Notfalldienst	116 117
Vergiftungszentrale Freiburg	0761 19240

APOTHEKENDIENST

Auskunft Apothekennotdienst 0800 0022833

Samstag, 19. November

Sieben Schwaben Apotheke Laupheim,
Mittelstraße 16,
Telefon 07392 168070

Sonntag, 20. November

Alpha-Apotheke Ehingen,
Spitalstraße 29,
Telefon 07391 758844

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ehingen (Donau)
Marktplatz 1
89584 Ehingen (Donau)

T 07391 503 224
F 07391 503 4224

mbl@ehingen.de
www.ehingen.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Städtische Mitteilungen:
Stadtverwaltung Ehingen, Pressestelle

Ortsnachrichten: Ortsverwaltungen
Kirchliche Nachrichten: Pfarramt

Vereins- und sonstige Nachrichten:
Vereine und jeweilige Organisationen

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Uwe Groß
NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77, 89073 Ulm

Verlag:

NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Druck:

Südwest Presse Media Service GmbH
Druckstandort Münsingen
Gutenbergstraße 1 · 72525 Münsingen

Sitzung des Gemeinderats und des Ausschusses für Umwelt und Technik

Am Donnerstag, 24. November, findet um 16 Uhr eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik im Großen Saal der Lindenhalle mit folgender Tagesordnung statt:

1. Sanierung Stadtmauer Groggentalgasse
- Vergabe von Verputzarbeiten
2. Neubau Feuerwehr und Dorfgemeinschaftshaus Altsteußlingen
 - a) Vergabe von Heizungsbauarbeiten
 - b) Vergabe von Elektroinstallationsarbeiten
3. Vergabe der Bauarbeiten für die Erschließung des Baugebietes Sonnengrubäcker (2. BA) in Kirchbierlingen
4. Mitteilungen / Sonstiges

Es schließt sich um 16.15 Uhr eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit nachfolgender Tagesordnung an:

1. Bürgerfragestunde
2. Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand (§2b UstG)
- Information
- Beschluss zur Änderung der Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Ehingen (Donau)
- Beschluss zur Änderung der Satzung über die Festsetzung von Parkgebühren
- Beschluss zur Änderung der Miet-, Entgelt- und Benutzungsordnung für die Turn- und Mehrzweckhallen Granheim, Kirchen, Kirchbierlingen, Rißtissen
3. Neufestsetzung der Abwassergebühren
- Neukalkulation der Abwassergebühren für den Kalkulationszeitraum 2023-2025
- Beschluss zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung)
4. Änderung der Satzung zur Erhebung der Hundesteuer (Hundesteuersatzung)
- Beschluss
5. Vorbereitung des Jahresabschlusses:
Teilschlussberichte 2018 bis 2020
6. Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit – Aufwandsentschädigung der Ortsvorsteher von Gamerschwang und Granheim
7. Wünsche, Anfragen
8. Mitteilungen / Sonstiges

Die Unterlagen können im Internet unter www.ehingen.de eingesehen werden.

gez.
Alexander Baumann
Oberbürgermeister

Jede Woche.
48 Wochen im Jahr.

NAK VERLAG

Gamerschwang blickt auf 50 Jahre Eingemeindung zurück

das Jahr 1972 war ein prägendes für Gamerschwang, zugleich aber auch für die Stadt Ehingen – vor einem halben Jahrhundert schloss sich Gamerschwang - neben Altsteußlingen, Heufelden und Kirchen - der späteren Großen Kreisstadt Ehingen an.

Im Rahmen einer Sitzung des Ortschaftsrates wurde der Blick zurück, auf die vergangenen 50 Jahre, gerichtet und wichtige Stationen in der Geschichte Gamerschwangs beleuchtet. Oberbürgermeister Alexander Baumann überbrachte seine persönlichen Glückwünsche und die des Gemeinderates. „Vieles wurde geleistet, wegweisende Projekte wurden umgesetzt und richtungsweisende Entscheidungen wurden getroffen. Eine gute Zusammenarbeit zwischen allen Akteuren war stets die Grundlage für diese Erfolgsgeschichte“, führte Oberbürgermeister, Alexander Baumann, bei seiner Ansprache aus.

Ortsvorsteher, Josef Stiehle, blickte zurück auf den Anschluss von Gamerschwang an Ehingen vor 50 Jahren. In der damaligen Bürgerversammlung im Jahr 1972 wurde der Anschluss an die große Kreisstadt Ehingen mit einer Mehrheit von rund 80 Prozent beschlossen. In seiner Ansprache betonte auch er die stets verlässliche Zusammenarbeit.

Bauliche Maßnahmen in der Geschichte Gamerschwangs waren neben der Sanierung des Schul- und Rathaus mit Umbau zum Dorfgemeinschaftshaus, die Sanierung der Donaubrücke auch der Neubau der Leichenhalle, ebenso die Neugestaltung der Abwasserbeseitigung mit Anschluss an die Kläranlage Öpfingen, sowie der Anschluss der Wasserversorgung an den Tiefenbrunnen mit Versorgung durch den Hochbehälter Nasgenstadt.



Der Ehinger Oberbürgermeister Alexander Baumann mit dem früheren Gamerschwanger Ortsvorsteher Waldemar Brauchle (1980 bis 2000) und mit Ortsvorsteher Josef Stiehle (rechts), der das Amt seit 22 Jahren führt.

Abfall: Gültigkeit der Gartenabraum-, Windelmüll- sowie Hausmüllsäcke auf das aktuelle Jahr 2022 begrenzt

Aufgrund des Zuständigkeitswechsels im Bereich der Abfallwirtschaft können sowohl Hausmüll- und Windelmüllsäcke, als auch Gartenabraumsäcke, welche noch in diesem Jahr im

Bürgerbüro der Stadt Ehingen ausgegeben bzw. erworben wurden, nur bis einschließlich 31. Dezember an den jeweiligen Abfuhr berücksichtigt werden.

Die letzte Möglichkeit Ihre gekauften Gartenabraumsäcke zur Abfuhr bereitzustellen, besteht am Dienstag, 15. November, im Rahmen der für diesen Tag angesetzten Abfuhr für Gartenabraum.

Die letzte Möglichkeit Ihre gekauften Haus- beziehungsweise Windelmüllsäcke zur Abfuhr bereitzustellen, besteht am Donnerstag, 22. Dezember, im Rahmen der für diesen Tag angesetzten Hausmüllabfuhr.

Übrige Säcke verlieren mit Ablauf des aktuellen Jahres automatisch ihre Gültigkeit und können im neuen Jahr nicht weiterverwendet und zur Abfuhr bereitgestellt werden.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Herrn Bonelli unter der Telefonnummer 07391 503-167. Gerne können Sie Ihr Anliegen schriftlich unter k.bonelli@ehingen.de schildern.

Bei Fragen zur Abfallwirtschaft wenden Sie sich bitte ab dem kommenden Jahr direkt an das Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft. Die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erreichen Sie telefonisch, in der Zeit von Montag bis Freitag jeweils von 8 bis 18 Uhr, unter der Telefonnummer 0731 185-3333. Gerne können Sie Ihr Anliegen schriftlich unter kundenservice@aw-adk.de schildern.

Seinen Dienstsitz hat der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft in der Karlstraße 31 (Karlsbau, 1. Stock, Eingang Karlsstraße 31) in 89073 Ulm.

Fundsachen im Oktober

Im Bürgerbüro im Ehinger Rathaus warten wieder zahlreiche Fundsachen auf ihren Eigentümer. Im vergangenen Monat wurden hier von ehrlichen Findern ein Smartphone, ein Hörgerät sowie ein In-Ear-Kopfhörer abgegeben. Außerdem liegen hier noch Regenschirme, Geldbörsen, Schlüssel, Brillen und Schmuckstücke zur Abholung bereit.

INFO: Auskünfte gibt es beim Rechts- und Ordnungsamt, Bürgerbüro im Ehinger Rathaus oder telefonisch unter 07391 503-331.

St. Nikolaus macht sich auf den Weg

Mitglieder der Kolpingsfamilie Ehingen werden den Brauch des Nikolausganges aufrechterhalten und Familien, die dies wünschen, einen Nikolausbesuch anbieten. Nikolausgang ist am 4., 5. und 6. Dezember. Anmelden kann man sich bei Ilse Meßmer unter Telefon 07391 53825.

„Apfelfest“ im Dreikäsehochhäusle Nasgenstadt

An einem sonnigen Montagnachmittag im September machten sich Kinder und Eltern des Dreikäsehochhäusle auf zum Apfel sammeln. Ziel war die Obstwiese von Familie Wörz. Mit Matschhose, Gummistiefel und Eimer gewappnet ging es für Jung und Alt los. Herr Wörz kam mit seinem Traktor mit Anhänger auf die Wiese gefahren. Diesen großen Hänger galt es zu befüllen. Zuerst mussten die Bäume geschüttelt werden. Dann konnte es losgehen. Eimer um Eimer füllte sich der Hänger, bis kein Apfel mehr auf der Wiese lag. Zwischendurch musste auch mal herzhaft an einem Apfel abgebissen werden, um zu schauen, ob sie auch

wirklich schmecken. Nachdem der Hänger voll war, stellten sich alle fleißigen Helfer zu einem Gruppenbild auf, bevor es zum gemütlichen Teil überging. Einige fleißige Eltern hatten Kuchen gebacken, es gab Apfelsaft, Tee und Kaffee. Kaum waren die Leckereien ausgepackt, begann es zu regnen. Zuerst tröpfelte es nur ganz leicht, doch kurze Zeit später schüttete es aus Eimern und alle flüchteten ins Trockene.

Die gesammelten Äpfel brachte Herr Wörz zur Mosterei nach Öpfingen, dort wurde daraus leckerer Apfelsaft gepresst. Diesen leckeren Saft (zehn Liter Pack) kann man im Kindergarten zu Gunsten des Fördervereins kaufen. Familie Wörz brachte auch noch zwei Säcke voll Äpfel in den Kindergarten.

Dort pressten die Kinder, mit ihrer neuen kleinen Apfelpresse, ihren eigenen Apfelsaft zum Probieren. Puh, war das anstrengend... Aber so lecker...



Wunschbaumaktion im Bürgerhaus Oberschaffnei

Auch in diesem Jahr ermöglicht die Aktion „Wunschbaum“, dass Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen, einen Herzenswunsch erfüllt bekommen.

Die Gemeinschaftsaktion der Lokalen Agenda, des ökumenischen Ausschusses, des Bierkulturhotels Schwanen und weiteren sozialen Einrichtungen bringt die Wünsche zu den Ehingerinnen und Ehingern, die anonym ein konkretes Geschenk machen können, das einer Einzelperson oder einer Familie in der Region zu Gute kommt.

In den Kirchen, im Bürgerhaus Oberschaffnei und im Bierkulturhotel Schwanen stehen vom 5. bis 16. Dezember 2022 Weihnachtsbäume mit den Wunschzetteln.

Lichtblicke im November: Lichterfenster

In der anstehenden trüben Jahreszeit lädt die Lokale Agenda Ehingen zum Abendspaziergang entlang von beleuchteten Fenstern, Haustüren oder Hofeinfahrten und zum nachbarschaftlichen Austausch bei Stockbrot und Getränken ein. Die Spaziergänge finden in drei Wohngebieten an drei Terminen statt:

- Rund um die Otto-Hahn-Straße am Samstag, 19. November, um 17 Uhr – Begegnungsort und Start der Lichterallye ist der Spielplatz Zeppelingelände.
- Rund um den Wolfert-Park am Samstag, 26. November, um 17 Uhr – Begegnungsort und Auftritt des Kinderchores „Jimba Papaluschka“ am Wolfertturm
- Im Rosengarten am Samstag, 3. Dezember, um 17 Uhr -

Begegnungsort und Vorstellung der Bücher-Telefonzelle am Spielplatz Willi-Graf-Straße

Die Tage werden kürzer, die Temperaturen sinken, und die Herbststürme fegen die bunt gefärbten Blätter von den Bäumen. Um die behagliche Wärme in den Räumen zu halten und Energie zu sparen, werden abends die Rollläden heruntergelassen. Nachbarschaftliche Begegnungen und Orte des Austausches sind in der dunklen Jahreszeit selten. Wie im vergangenen Jahr möchte die Lokale Agenda im Rahmen des Projektes „Generationenstadt“ Lichtblicke bereiten. Die Idee ist, dass die Bewohner eines Wohngebietes ein von außen gut sichtbares Fenster mit Kerzen oder kleinen Lichtern beleuchten und nach Belieben schmücken und damit ein freundliches Zeichen an die Spaziergänger senden. Nach der Erkundungstour gibt es warme Getränke und Stockbrot am jeweiligen Begegnungsort im Wohngebiet.

Wer als Bewohnerin und Bewohner mitmacht und „Lichtblicke“ bereitet, kann sich vorab melden und bekommt dafür ein kleines Dankeschön.

Ansprechpersonen sind

Dr. Ursula Helldorff (07391 503 4611, Projekt Generationenstadt der Lokalen Agenda Ehingen) und Benjamin Henn (07391 767 394 10, QuartiersProjekt am Wenzelstein der Caritas Ulm-Alb-Donau).



Direkt an Ihre Haustür. Jede Woche neu.
Besser informiert sein.
Ihr Mitteilungsblatt.

NAK VERLAG

Kultur

Kultur in Ehingen

Konzertlesung Winterreisen – Weggehen, Wiederkommen, Ankommen

Samstag, 26. November, 19.30 Uhr, Lindenhalle Ehingen

Passend zur Adventszeit gastiert eines der renommiertesten Barockensembles Deutschlands mit einem ganz besonderen Programm in Ehingen. Die Lautten Compagny Berlin stimmt mit Volksliedern und weihnachtlichen Weisen auf die stadt Zeit ein. Dazu kommen Autoren ganz unterschiedlicher Herkunft an dem Abend zu Wort.

Die Schauspielerin Neda Rahmanian und der Schauspieler Stipe Erceg lesen Texte von Melinda Nadj Abonji, Ayşegül Acevit, Wladimir Kaminer, Herta Müller, Chima Oji und Saša Stanišić.

Die Gedanken an Winter und Weihnachten assoziieren immer auch das Suchen - nach aussen und nach innen - das Zurückkommen, Nachhause finden, sich der eigenen Herkunft versichern und den aktuellen Status des eigenen Seins überprüfen. Das Ensemble rund um Wolfgang Katschner ist ständig auf der Suche nach neuen, gegenwärtigen Ausdrucksmöglichkeiten im Bereich der Alten Musik.

Winterreisen ist als assoziative Reise in der Musik und im Geiste gedacht. Als intime, seelische Erfahrung in der die Fragen der Sehnsucht nach der Heimat, der Identitätsfindung in unterschiedlichen Facetten immer wieder aufgeworfen werden. In den Texten der verschiedenen Autoren findet dieses Thema „Heimat gestalten“ einen ganz gegenwärtigen Widerhall.

Musikalisch liegt der Focus auf winterlichen Volksliedern in neuen Arrangements und weihnachtlicher Musik des 17. Jahrhunderts von Komponisten wie Heinrich Schütz, Johann Hermann Schein und Andreas Hammerschmidt. In Ehingen erklingt das Programm zum ersten Mal.

Bei dieser Veranstaltung erhalten Karteninhaberinnen und Karteninhaber des abomax der Südwest Presse eine Ermäßigung von zwei Euro auf das Ticket.

Schöne Bescherung

Szenische Weihnachtslesung mit Axel Pape

Samstag, 3. Dezember, 19.30 Uhr, Franziskanerkloster Ehingen

Weihnachten steht vor der Tür, alle wollen es besonders gut machen und scheitern mit viel Komik. Doch irgendwo flammt immer ein Funke Hoffnung auf. Axel Pape präsentiert Weihnachtsgeschichten der renommierten Autoren Alexander Osang und Robert Gernhardt: ein emotionales Szenario mit Humor und Tiefgang rund um das Fest der Liebe.

Kurze Gedichtpassagen von Rilke bis Ringelmatz verbinden die Geschichten miteinander und spiegeln sie ironisch und poetisch wider. Musikalische Zwischentöne von Nat King Cole, Pink Martini, Leonard Cohen, Patti Smith und anderen setzen weitere atmosphärische Akzente. So entwickelt der Abend seine eigene „Weihnachtsgeschichte“ und schließt mit Humor und Gefühl die Lücke zwischen dem unschuldigen, vorfreudigen Weihnachtsempfinden unserer Kindheit und den modernen, gesellschaftlichen Tücken des alljährlichen Weihnachtstrubels.

Axel Pape begann seine Karriere am Theater. Seit Mitte der 90er Jahre ist er dem Publikum zudem aus zahlreichen Film- und Fernsehproduktionen bekannt. Sein erfolgreiches TV-Debüt hatte er in der Serie *Die Wache*. Es folgten bekannte Filme wie "14 Tage lebenslängliche", "das Stauffenberg-Drama", "Die Stunde der Offiziere", verschiedene Rollen in der "Tatort-" und der "Soko"-Reihe sowie die für den Deutschen Filmpreis nominierte Kinoproduktion "Wir sind jung, Wir sind stark."



Sonatenabend mit Christoph Soldan und Alban Beikircher

Freitag, 9. Dezember, 19.30 Uhr Lindenhalle EHINGEN

Programm

Wolfgang Amadeus Mozart

Sonate für Violine und Klavier G-Dur KV 301

Ludwig van Beethoven

Sonate für Klavier und Violine F-Dur op. 24 „Frühlings-sonate“

Giuseppe Tartini / Fritz Kreisler

Teufelstrillersonate g-Moll B.g 5

Johannes Brahms

Sonate für Klavier und Violine d-Moll op. 108

Der gute Gott von Manhattan 14+

Schauspiel nach dem Hörspiel von Ingeborg Bachmann

Dienstag, 13. Dezember, 19.30 Uhr

Lindenhalle

Volksmusik zum Advent

Traditionelle schwäbisch-alemannische Advents- und Weihnachtsweisen

Eine Kooperation mit dem Landesmusikrat BW

Samstag, 17. Dezember, 19.30 Uhr

Lindenhalle

Zauberflöte reloaded

Oper trifft auf Hip Hop und Rap

Sonntag, 18. Dezember, 20 Uhr / Einführung 19.30 Uhr

Lindenhalle

Drei Haselnüsse für Aschenbrödel 4+

Familien-Musical nach dem berühmten Märchen von Božena Němcová

Freitag, 23. Dezember, 15 Uhr

Lindenhalle

Informationen und Tickets: Kulturamt der Stadt EHINGEN, Franziskanerkloster, Spitalstraße 30, Telefon 07391 503-503, www.kulturamt-ehingen.de / www.reservix.de.

vhs Volkshochschule

Kurse/Seminare

Bildbearbeitung und Fotobucherstellung/Tablets (Android und Apple)

Freitag, 25. November, 10 bis 14.30 Uhr

Acrylmalen am Wochenende für Anfänger und Fortgeschrittene

Arbeiten mit Strukturpaste und anderen Materialien

Freitag, 25. September, von 18 bis 21 Uhr und Samstag, 14 bis 17 Uhr

Brushlettering – Mit dem Pinsel Worte zaubern

Samstag, 26. November, 9.30 bis 13.30 Uhr

Brushlettering, das Zeichnen von Buchstaben mittels Pinselstift oder Pinsel, begeistert Jung und Alt. Mit dieser kreativen Technik können Sie Grußkarten, Poster oder Ihre Einkaufsliste mit Kreidestiften verschönern.

Yoga - entspannt und gesund durch den Advent

Dienstag, 29. November, 19 bis 20.15 Uhr, drei Termine

Do it yourself: Geschenkideen mit Kräutern und ätherischen Ölen

Donnerstag, 1. Dezember, 19 bis 21.30 Uhr

Bezahlen mit dem Android Smartphone

Freitag, 2. Dezember, 10 bis 14.30 Uhr

Anmeldung: Volkshochschule der Stadt EHINGEN,

Franziskanerkloster, Spitalstraße 30,

Telefon 07391 503-503.

Gemeinde, Gewerbe, Vereine
und Kirchen:

Ein Blatt von allen für alle.

NAK VERLAG

ALB ALLGEMEIN



Fördergemeinschaft Mehrzweckhalle Ehinger Alb e.V.

Zur 11. ordentlichen Mitgliederversammlung der Fördergemeinschaft MZH Ehinger Alb e.V. laden wir unsere Mitglieder und alle Bürgerinnen und Bürger der Albgemeinden recht herzlich ein. Die Versammlung findet am Mittwoch, 30. November, im Gasthaus zum „Grünen Baum“ in Frankenhofen statt und beginnt um 19 Uhr.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Berichte (Kassierer, Kassenprüfer Schriftführer, (mit anschließender Diskussion))
3. Entlastung der Vorstandschaft
4. Neuwahlen (Erster und Zweiter Vorsitzender, Kassierer, Schriftführer, 2 Kassenprüfer,) je 2 Besitzer der Albgemeinden werden von der Versammlung bestätigt.
5. Anträge
6. Verschiedenes

Anträge sind bis zum 28. November schriftlich beim 1. Vorsitzenden Bruno Stemmer Hanfgarten 7, 89584 Ehingen/Granheim einzureichen.

Alfred Springer
Schriftführer

Lebensraum Schwäbische Alb entdecken

In der aktuellen Ausgabe der albSphäre Zeitung gibt es neben vielen interessanten Artikeln über die zahlreichen Angebote bei uns im Biosphärengebiet den Hinweis und die abgedruckte Loipenkarte. Diese kann auch unter Loipenkarte 2022/23, www.biosphaere-alb.com abgerufen und eingesehen werden, ebenso wie der aktuelle Schneebericht. Aufgeführt sind die Loipen in Bremelau, Mehrstetten, Laichingen, Zainingen und Heroldstatt.

ORTS- UND VEREINSNACHRICHTEN



Altsteußlingen mit Briel

Ortsvorsteher Josef Huber, Tel. 07395 328
E-Mail: ov.altsteusslingen@ehingen.de

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Wegen der Gemeinderatssitzung in Ehingen entfällt die Sprechstunde am 24. November. Terminvereinbarungen außerhalb dieser Zeit sind wie immer möglich.

Aus der Sitzung des Ortschaftsrates

Am 8. November traf sich der Ortschaftsrat zur Sitzung im Pfarrgemeindesaal. Folgende Punkte wurden in der öffentlichen Sitzung behandelt:

- Durch das Ausscheiden von Anna Schenzle aus dem Ortschaftsrat war Bernd Grab auf der Bürgerliste Zwei der erste Nachrücker. Nachdem keine Hinderungsgründe sowie eine durchgängige Wählbarkeit vorlagen, wurde Bernd Grab in den Ortschaftsrat verpflichtet.
- Neubau Ortsverwaltung/Feuerwehr/Dorfgemeinschaftsraum: OV Huber informierte über den Baufortschritt und erläuterte die aktuelle Planung. Folgende Gewerke wurden vergeben: Rohbauarbeiten, Zimmererarbeiten, Gerüstbau, Flachdachabdichtung, Holzfenster, Alu Fenster und Türen, Pfostenriegelfassade, Lüftungsanlage, Sanitäranlagen. Zur Vergabe stehen an: Elektroarbeiten, Heizungsanlage.
- Folgende Bekanntgaben wurden vermeldet:
 - Die Feldwegsaniegerung wurde unterbrochen, wird aber zeitnah fertig gestellt.
 - Von der Streichung der Fördermittel im Glasfaserausbau sind Altsteußlingen und Briel nicht betroffen, eine genaue Zeitplanung für die Fertigstellung liegt noch nicht vor.
 - Aufgrund von Energieeinsparmaßnahmen wurde die Leuchtdauer der Straßenbeleuchtung reduziert. zwischen 0 und 5 Uhr brennt kein Licht mehr (bisher war es von 1 bis 4 Uhr dunkel).
 - In Briel wird in bewährter Weise ein Christbaum vor der Kapelle auf die Weihnachtszeit hinweisen. Altsteußlingen pausiert wegen der Baustelle nochmals ein Jahr.

Josef Huber
Ortsvorsteher

2. Krippenwanderweg

Für die Gestaltung des Krippenwanderweges suchen wir noch Unterstützung. Es wäre für uns eine Freude, wenn sich noch einige Personen bereit erklären würden, für den Krippenwanderweg zu basteln. Auch mit alten Krippen oder nicht mehr benötigten Figuren wäre uns sehr geholfen. Nur mit Eurer Unterstützung wird der Wanderweg wieder ein voller Erfolg.

Damit wir eine Planung machen können, solltet ihr Euch bis spätestens zum 10. Dezember bei uns melden.

Am 18. Dezember, dem 4. Advent, wollen wir den Wanderweg eröffnen, er bleibt bis zum 8. Januar zugänglich.

Wir freuen uns sehr über Eure Mithilfe.

Christa Roll, Telefon 1262 und Heidi Schnitzer,
Telefon 961290.

Nikolaus in Altsteußlingen

In diesem Jahr ist in Altsteußlingen und Briel je nach Wunsch wieder der St. Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht unterwegs. Wer die beiden Kameraden für seine Kinder buchen möchte, kann direkt bei St. Nikolaus unter 0157 34239631 am besten über WhatsApp eine Anfrage stellen, er ruft dann für die Terminvereinbarung zurück. Bei den beiden Kameraden handelt es sich um junggebliebene Gesellen.

St. Martin in Briel

Am Martinstag zogen die Brieler Kinder mit ihren Begleitern und St. Martin durch das Dorf. Da traf St. Martin auf den Bettler und half ihm in seiner Not. Herzlichen Dank an die

Organisatorinnen und Organisatoren und an allen Beteiligten für dieses jährliche Erlebnis.



St. Martin hoch zu Ross.



Für junge und lebenserfahrene Bürger immer ein schöner Abend zur Pflege der Dorfgemeinschaft.

St. Martin in Altsteußlingen

Am Sonntag bei Einbruch der Dämmerung, zog die Altsteußlinger Kinderschar im Laternenumzug durch das Dorf. Dabei zeigte St. Martin seine Großzügigkeit gegenüber einem Bettler. Diese Nächstenhilfe sollte uns heute immer wieder Vorbild sein. Vor und in der Garage von Familie Frasch war die Gruppe gesellig beieinander. Danke an alle Organisatoren und dem Team der Krabbelgruppe und vor allem an Familie Frasch für die Bereitstellung ihrer Garage und das schon über viele Jahre.



Neben dem St. Martinspiel war auch ein schöner Flötenbeitrag der Kinder.



In der Garage von Familie Frasch konnte sich jung und alt mit Punsch erwärmen.

Kinderkirche

Für unser Krippenspiel, am 24. Dezember, in Altsteußlingen suchen wir Kinder, die gerne mitmachen möchten.

Bitte meldet Euch bei Interesse bis zum 25. November unter Kinderkirche-Kleine-Knirpse@web.de

Wir freuen uns auf Euch und Eure Rückmeldungen, Euer Team der Kinderkirche.

Jasmin Biesinger, Kinderkirche Altsteußlingen



Dächingen

Ortsvorsteher Alfons Köhler, Telefon 07395 1218
E-Mail: ov.daechingen@ehingen.de

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates

am Montag, 21. November, im Gemeinderaum des Rathauses in Dächingen. Beginn der Sitzung ist um 19 Uhr.

Tagesordnung:

- 1.) Ehrung von Blutspendern
- 2.) Informationen über die Aufarbeitung „Erinnerungsorte für NS - Opfer“ in Ehingen
- 3.) Informationen zum Baugebiet Harmelau / Rotenberg
- 4.) Verschiedenes

Ein nichtöffentlicher Sitzungsteil schließt sich an. Zuhörer und interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

Alfons Köhler
Ortsvorsteher

Anlieferung von Baumreisig für die Fackel

Ab sofort kann auf dem Fackelplatz wieder Baumreisig angeliefert werden. Die Fackelbuben haben den Platz hierfür vorbereitet. Beim Abladen bitte am äußeren Rand beginnen. Wer noch entsprechend unbehandeltes Holz zum Bau des Fackelgerüsts hat, kann sich gerne bei den Fackelcapos Michael Huber oder Lukas Springer melden.

Auch im November blüht es in Dächingen



Es freut doch sehr, auch jetzt noch am Ortseingang blühend begrüßt zu werden. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an unseren Simon Huber für die Einsaat der Blümmischungen an den verschiedensten Stellen auf der Gemarkung Dächingen.

Auch ein besonderer Dank an Gerda und Rita Huber für die unermüdliche Pflege besonderer der bunten Blühstreifen.



Katholischer Frauenbund Dächingen

Frauenbund Adventsfeier

Wir laden Euch alle recht herzlich zu unserer Andacht am Sonntag, 27. November, um 18.30 Uhr in die katholische Wallfahrtskirche in Dächingen ein.

Anschließend um etwa 19 Uhr findet unsere Adventsfeier in der Gaststätte Krone in Dächingen statt. Hierbei lassen wir uns mit einem kleinen Imbiss auf eine ruhige und besinnliche Adventszeit einstimmen.

Das Team vom Frauenbund Dächingen.



Musikverein Dächingen e.V.

Jahreskonzert am 19. November

Der Musikverein Dächingen lädt am kommenden Samstag, 19. November, um 19.30 Uhr zum Jahreskonzert in die Althalle nach Granheim ein. Die Jugendkapelle und die

Gesamtkapelle haben in den letzten Wochen mit ihren Dirigenten ein abwechslungsreiches Programm erarbeitet. Jugendkapelle: Phoenix Overtüre, Enjoy the music, the greatest showman

Gesamtkapelle: Unter der Admiralsflagge, the return, oregon, mercur, Tanz der Vampire, around the world in 80 days Auf zahlreiche Zuhörer freuen sich die Musikerinnen und Musiker sowie die Dirigenten beider Orchester.



**Erbsetten
mit Unterwilzingen und Vogelhof**

Ortsvorsteher Josef Missel, Telefon 07386 316
E-Mail: ov.erbsetten@ehingen.de

Laternenlauf

Am vergangenen Dienstag konnten die Dienstagsläufer bei tollem Vollmond mit den Laternen nach Unterwilzingen laufen. Hier wurden sie von Sigi mit einem Vesper und Punsch gut versorgt. Nach ein paar Liedern ging es wieder nach Erbsetten zurück. Es war wieder ein schöner Abend.



Dienstagsläufer.





Grundschule Erbstetten – Frankenhofen

Das DFB-Mobil besucht die Grundschule Erbstetten-Frankenhofen

Am Dienstag, 8. November, besuchte das DFB-Mobil mit Trainer Christian Rohr unsere Klassen drei und vier.

In der Althalle Granheim lernten die Kinder spielerisch neue Bewegungserfahrungen sowie Koordination und Spaß am Fußball kennen. Der krönende Abschluss der Trainingseinheit war das Abschlussspiel, bei dem die Kinder voller Eifer und Freude dabei waren.



Foto: Verena Gräter



Foto: Katrin Brosch



Frankenhofen mit Tiefenhülen

Ortsvorsteherin Jutta Uhl, Telefon 07395 337
E-Mail: ov.frankenhofen@ehingen.de

Sankt Martins Umzug

Ein tolles Erlebnis war der diesjährige Sankt Martins Umzug am vergangenen Freitag. Zahlreiche Dorfbewohner und Besucher waren gekommen um sich das Martinsspiel am Dorfplatz anzusehen und danach beim Umzug durch den Ort mitzugehen und mitzusingen. Die Jugendkapelle, unter der Leitung von Alexander Lock, stimmte alle musikalisch auf Sankt Martin ein und bewirtete die Gäste danach. Herzlichen Dank an die Kinderkirche, besonders an Liane Huchler für die Hauptorganisation, dem heiligen Sankt Martin gespielt von Vanessa Baier, der freiwilligen Feuerwehr Frankenhofen/Tiefenhülen für die Straßensperrung während des Umzugs und dem Musikverein Frankenhofen für die Mitwirkung und die Bewirtung.



Volkstrauertag

Am vergangenen Sonntag gedachten wir feierlich den Verstorbenen und Vermissten beider Weltkriege. Nach dem Wortgottesdienst versammelten sich alle am Kriegerdenkmal und Ortsvorsteherin Jutta Uhl gedachte besonders den noch nie dagewesenen Krisenzeiten in welchen wir uns gerade befinden. "Weil die Toten nicht reden können geht immer wieder alles von vorne los." Es ist unsere Aufgabe das zu verhindern, ob es uns gelingt oder nicht. Besonders der Krieg in der Ukraine fordert uns alle ganz besonders. Es gibt ein helfendes Beispiel in unserer Gemeinde Tiefenhülen.

+ **Ihr Blut
rettet Leben!**

Kurz nach Ostern hat Familie Paul Baier eine ukrainische Flüchtlingsfamilie bei sich aufgenommen. Die Familie, Eltern zwei Töchter und zwei Enkelkinder, wohnen im früher leerstehenden Altenteilerhaus am landwirtschaftlichen Betrieb. Sie fühlen sich in Tiefenhülen gut aufgenommen und sehr wohl. Das haben sie in einer kurzen Dankesrede auf Deutsch gesprochen am Volkstrauertag vorgebracht und sich bedankt.

Nikolaustag

Jetzt ist es wieder möglich und der Nikolaus kommt zu Hause vorbei. Die Landjugend BdL bietet dieses Jahr den Nikolausservice an. Wer Bedarf hat und von dem Angebot Gebrauch machen will, meldet sich bitte bei Jannik Pantel unter der folgenden Rufnummer 0174 5803653.

Aktuelle Informationen zur Flurbereinigung Ehingen-Frankenhofen

Rückblick Jahr 2022

- Frühjahr 2022
 - Fachtechnische Durchsicht mit dem LGL (vormittags: im Amt), mit Vorstandssitzung nachmittags im Verfahrensgebiet
 - Einarbeitung der Bemerkungen zur Fachtechnischen Durchsicht
- Sommer 2022
 - Auslegung Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) (vier Wochen Auslegung + vier Wochen Möglichkeit zur Vorbringung von Anregungen, Hinweise etc.)
 - Einladung zum §38/41-Termin nach FlurbG (Abschließender Termin mit den TÖB's)
 - §38/41-Termin nach FlurbG
- Herbst 2022
 - Versand der Genehmigungsunterlagen ans LGL
 - Genehmigung des Wege- und Gewässerplans, am 29. September 2022
 - Übergabe des Bewilligungsbescheids in Höhe von 2,6 Millionen Euro (Fördermittel von Bund und Land) an die Teilnehmergeinschaft, am 12. Oktober 2022

Ausblick Jahr 2022/2023

- Winter 2022/2023
 - Ausschreibung und Vergabe der Baumaßnahmen
 - Gehölze schneiden, die im Zuge des Wegebbaus versetzt oder beseitigt werden dürfen
- Frühjahr 2023
 - Beginn der Bauarbeiten

Mitarbeiter (m/w/d) für Gehölzschnittarbeiten der TG im Winter 2022/2023 gesucht!

Im nächsten Jahr wollen wir im Flurbereinigungsverfahren Ehingen-Frankenhofen mit dem Wegebau beginnen. Da für den Wegebau einige Gehölze versetzt oder beseitigt werden müssen, sollten die Gehölze im Zeitraum bis zum 28. Februar 2023 geschnitten werden. Dies ist die Voraussetzung dafür, dass die Teilnehmergeinschaft im nächsten Jahr mit dem Wegebau beginnen kann.

Wir benötigen für den Gehölzschnitt Personen mit Motorsägenschein (inkl. Motorsäge und Sicherheitsausrüstung) und praktischen Kenntnissen, sowie auch Helfer, die beim Häckseln oder Abtransport des Gehölzschnittes mitarbeiten.

Interessierte dürfen sich gerne bis 30. November 2022 bei Hermann Rechtsteiner, Telefon 0172 4998834 melden. Der Zeitaufwand wird gemäß dem aktuellen Mindestlohn vergütet. Die Vergütung erfolgt im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Aktuelle Informationen zum Verfahren, flurbereinigungsbezogene Presseartikel, öffentliche Bekanntmachungen und auszulegende Unterlagen werden auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung (LGL) veröffentlicht: www.lgl-bw.de/3796



Musikverein Frankenhofen e.V.

Volkstrauertag in Frankenhofen

Am vergangenen Sonntag, 12. November, durfte der Musikverein Frankenhofen am diesjährigen Volkstrauertag am Kriegerdenkmal den Gottesdienst musikalisch umrahmen. Ganz Besonders war dieses Jahr, dass wir in Tiefenhülen die ukrainische Familie haben. Diese hat an dem Kriegerdenkmal zwei Sätze super auf deutsch gesprochen. Dies war für alle tränenreich. Danach lud Edith Bohner zum Weißwurstfrühstück und Frühshoppen in den grünen Baum ein, wobei die ukrainische Familie ebenfalls mitging, was alle glücklich machte. Wir danken allen Beteiligten für diesen Tag.



Musikverein Dächingen am Kriegerdenkmal.



Granheim

Ortsvorsteher Franz Denzel, Telefon 07395 322
E-Mail: ov.granheim@ehingen.de

Mode Museum

Liebe Freunde des kleinen Mode-Museums in Granheim von Gabriele-Feigel.

Am Samstag, 19. und Sonntag, 20. November, ist das Mode Museum um 11 Uhr geöffnet, es geht um das Thema Handschuhe.

Der Eintritt ist frei.



Deich-USchla Granheim e.V.

Mitgliederinfo zur Fasnet 2023

Hallo Uschla, zu unserer Mitgliederinfo am Donnerstag, 8. Dezember, um 19 Uhr laden wir alle aktiven Mitglieder sowie die Absolventen des Probejahrs recht herzlich ins Uschl-Heim ein.

Tagesordnung:

1. Terminplan Fasnet 2023
2. Taufe und Narrenbaumstellen
3. Arbeitseinsatz
4. Busfahrten zu Umzügen
5. Abschlussessen am Fasnetsdienstag

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme bei der Infoveranstaltung.

Die Vorstandschaft



SV Granheim 1953 e.V.

Abteilung Fußball - Damen



Keine Überraschung gegen den Tabellenführer

Verbandsliga: FV Rottweil – SV Granheim 4:1 (2:0). – Tore: 1:0, 3:0, 4:0 Johanna Bantle (6., 55., 81.), 2:0 Annabell Bantle (14.), 4:1 Lea König (90.).

Gegen den Tabellenführer FV Rottweil haben wir eigentlich von Anfang an eine gute Leistung auf den Platz gelegt. Durch eigene individuelle Fehler sind wir in der ersten Halbzeit jedoch in Rückstand geraten und konnten diesen, trotz guter Ansätze in der zweiten Halbzeit auch nicht mehr aufholen. Im Vergleich dazu baute der Gastgeber seine Führung weiter aus. Dennoch konnten wir dem Tabellenführer über die gesamte Spielzeit Paroli bieten und kamen vor allem in der zweiten Halbzeit das eine oder andere Mal gefährlich vor das gegnerische Tor. Mit dem Treffer kurz vor Abpfiff von Lea konnten wir uns für die gute Leistung noch belohnen. In Summe ist der Sieg für den Tabellenführer verdient gewesen, jedoch um zwei Tore zu hoch ausgefallen.

In der nächsten Woche spielen wir bereits am Samstag auf heimischem Rasen gegen den FFV Heidenheim. Spielbeginn ist um 17 Uhr.



Vor dem Spiel haben sich die Fußballerinnen der zweiten Mannschaft aus Granheim gut eingestimmt und sind motiviert in das Spiel gestartet.

Bittere Niederlage am Samstag

Bezirksliga: SGM Griesingen/Munderkingen II – SV Granheim II 3:0 (1:0). – Tore: 1:0, 2:0, 3:0 k.A. (k.A.).

Zeitgleich mit der ersten Mannschaft spielten wir am Samstag gegen die zweite Mannschaft aus Griesingen. Spielerisch und kämpferisch ging die erste Halbzeit klar an uns.

Wir erspielten uns mehrere Chancen, von denen jedoch keine mit einem Treffer gekrönt werden konnte. Im Vergleich dazu war das Team aus Griesingen effektiver und nutzte die erste, sich ergebende Chance zum Führungstreffer. Nach der Halbzeitpause drehte sich das Blatt und die Heimmannschaft hatte spielerisch leicht die Nase vorne, sodass wir trotz guter Leistung und mehrerer Torchancen keine Punkte mit nach Hause nehmen konnten.

In der nächsten Woche spielen wir bereits am Freitag, um 20 Uhr, zu Hause gegen den FC Inzigk/Vils/Eng 99.



Diana Skrebba am Ball, gibt für die Granheimerinnen Gas.

Abteilung Fußball - Herren



Niederlage auf dem Kunstrasen

TSV Türküçü – SV Granheim 3:0 (1:0). – Tore: 1:0 (30.), 2:0 (70.), 3:0 (90.).

Die ungewohnte Spielzeit am Samstag Nachmittag endete mit einer Niederlage. Knackpunkte waren sicherlich die verpassten Chancen in der ersten Halbzeit. Wären wir mit 1:0 in Führung gegangen sind, hätten wir dem Spiel einen ganz anderen Stempel aufdrücken können. So liefen wir dem Rückstand hinterher und Türküçü nahm mit ihrer ganzen Theatralik den Spielfluss. Das Ergebnis spiegelte das Spiel nicht wieder und so verloren wir unglücklich mit 3:0.

Zum letzten Spiel der Hinrunde erwarten wir die TSG Reserve aus Ehingen. Es spielen nur die Aktive um 14.30 Uhr.

Abteilung Tennis



Herbstversammlung

Die Tennisabteilung des SV Granheim nutzte die Herbstversammlung wieder um alle Ämter zu wählen. Im Amt bestätigt wurden Abteilungsleiterin Melanie Münch, stellvertretende Abteilungsleiterin Ramona Engst und Pressewart Kerstin Schuster.

Außerdem wurden bereits die Mannschaftsmeldungen für die kommende Saison festgelegt. Alle bestehenden Mannschaften werden weitergeführt. Das heißt Damen 6er mit Mannschaftsführerin Ramona Engst und Herren 4er mit Mannschaftsführer Martin Münch.

Der Trainerstab bestehend aus Katja Stemmer und Bruno Stemmer führt die Trainingsseinheiten der Spielerinnen und Spieler fort.

Im Bereich der Zukunftswerkstatt gibt es Überlegungen für ein zusätzliches Kindertrainingsangebot ab sieben Jahren, ein Angebot für unter sieben Jährige mit der Überschrift "An den Ball heranführen" sowie ein Sommercamp für unterschiedliche Altersklassen an zwei bis drei Tagen in den Sommerferien.

Des Weiteren ist eine Grundreinigung des Platzes notwendig. Der Grad der Eigenleistung wird noch überprüft.



Mundingen

Ortsvorsteher Rolf Scherb, Telefon 07395 325
E-Mail: ov.mundingen@ehingen.de

Dienststunde in Mundingen

Unsere Dienststunde findet montags ab 19.45 Uhr statt. Ich freue mich über jeden Besuch. Gerne könnt Ihr mich auch unter der Telefonnummer 07395 325 oder per E-Mail ov.mundingen@ehingen.de erreichen.

Rolf Scherb
Ortsvorsteher



Laternenlauf in Mundingen

Auch bei uns fand am letzten Samstag ein Laternenlauf statt. Eine stattliche Anzahl kleiner und großer Laternenträger zog singend durch unsere Straßen. An mehreren "Haltestellen" wurden dann die speziellen St. Martinslieder, wie z.B. "durch die Straßen", „St.Martin“, Laterne-Laterne" angestimmt. Der Abschluss dieses gelungenen Abends fand dann wie gewohnt wieder in unserer "Lande" statt. Vielen Dank an alle kleinen und großen Sänger und an unsere Lan-

de.



Laternenlauf 2022.

4. Lebendiger Adventskalender in Mundingen für alle

Liebe Mundingen,

nach der zweijährigen Pause würden wir gerne dieses Jahr wieder den „lebendigen Adventskalender“ starten, denn in der Hektik der vorweihnachtlichen Zeit vergessen wir schnell, wie schön die Adventszeit ist. Deshalb möchten wir auch dieses Jahr fern von Stress und Reizüberflutungen dazu beitragen, die Adventszeit besinnlicher zu gestalten, sowie mit anderen zusammen Gemeinschaft zu erleben und Zeit zu teilen. Vom 1. bis 24. Dezember besteht die Möglichkeit sich jeden Abend bei einem anderen Gastgeber zu treffen, dessen Tür sich für Euch öffnet. An den einzelnen Stationen können dann zum Beispiel gemeinsam Lieder gesungen, adventliche Geschichten erzählt, Musik gespielt, Punsch oder Tee getrunken, Lebkuchen oder Plätzchen gegessen werden.



Es besteht Zeit für neue Begegnungen und gemeinsame Gespräche. Eurer Fantasie sind hier keine Grenzen gesetzt. Es soll sich um ein kurzes Treffen (etwa 30 Minuten) im Freien handeln. Damit die Idee auch dieses Jahr umgesetzt werden kann, sind wir wieder auf Eure Hilfe angewiesen. Wir suchen Gastgeber, die eine Station gestalten und ihre Tür in ihrem Garten oder Hof für Groß und Klein, Jung und Alt öffnen. Lasst diese Idee, auch dieses Jahr Wirklichkeit werden.

Liebe Mündinger macht mit. Bei Fragen dürft Ihr Euch gerne bei uns melden.

Über eine positive Rückmeldungen bis zum 20. November und Eure Bereitschaft Gastgeber zu sein, würden wir uns sehr freuen.

Christine und Andreas Schnizer, Kirchener Weg 8, Telefon 07395 9249476 oder Sabine und Alexander Rupp, In den Rübteilen 10, Telefon 07395 4939954.

Im Voraus herzlichen Dank an alle Gastgeber.

Termine der Woche

22. November	Versammlung Besinnungsweg in Dächingen
24. November	Hausmüllabfuhr
29. November	Abholung Gelber Sack täglich: Möglichkeit für Müllmarken-Tausch

Falls Ihr noch Müllmarken braucht oder übrig habt, bitte einfach bei Sabrina Haydt unter Telefon 07395 62 999 59 melden.

9. Mündinger Weihnachtsmarkt

Nach zweijähriger Pause ist es endlich wieder soweit, unsere Mündinger Landjugend und die Jugendkapelle Mündingen organisieren gemeinsam wieder einen Weihnachtsmarkt. Dieser startet am 27. November um 11 Uhr mit leckerem Mittagessen und anschließendem Glühwein, Punsch und allerlei kulinarischen Köstlichkeiten. Freuen könnt Ihr Euch auf den Nikolaus, den Kirchenchor und viele interessante Stände, die zum Stöbern und Bummeln einladen. Vorbeischaun lohnt sich. Wir sehen uns in Mündingen hinterm Dorfgemeinschaftshaus (ehemals Schule).



Kirchen mit Stetten, Schlechtenfeld Deppenhäuser, Mühlen & Mochental

Ortsvorsteher Roland Hess, Telefon 07393 2240
E-Mail: ov.kirchen@ehingen.de

Breitbandausbau

Auf dem Bild sehen Sie die Firma Zoller bei der Kabelverlegung in der Kilicheimstraße, welche für PV Anlagen benötigt werden. Durch diese Maßnahme wurde auch der Fußweg erneuert.



Breitbandausbau Firma Zoller.

Hauptversammlung der Feuerwehr

Die Abteilung Kirchen der Freiwilligen Feuerwehr EHINGEN hat sich am Samstag zu ihrer Jahreshauptversammlung getroffen. Die Wahlen der neuen Abteilungsführung standen bei der Jahreshauptversammlung im Mittelpunkt.

Andreas Figel ist neuer Abteilungskommandant der Feuerwehrabteilung Kirchen und folgt somit Heinz Hauler, der sich nach 22 Jahren nicht mehr zur Wahl stellte. Einen neuen Stellvertreter gibt es auch. Christian Burger folgt auf Michael Spindler, der sich nach zehn Jahren im Amt nicht mehr zur Wahl stellte. Der bisherige Abteilungskommandant Heinz Hauler hieß unter den Gästen den neuen Leiter des Rechts- und Ordnungsamts, Herrn Philipp Theiner, und den Stadtbrandmeister, Oliver Burget, willkommen. Weitere Gäste von der Ortsverwaltung, die Vertreter der örtlichen Vereine, sowie die Kameraden der Altersabteilung konnte er im Feuerwehrgerätehaus willkommen heißen.

Derzeit umfasst die Abteilung Kirchen insgesamt 90 Mitglieder, davon 47 in der Einsatzabteilung, 22 in der Jugendfeuerwehr und 21 Kameraden in der Altersabteilung. Das Einsatzjahr verlief für die Abteilung Kirchen ruhiger als im Berichtsjahr 2021. Die Einsätze teilten sich auf in zwei Brandeinsätze, sieben Technische Hilfen und einen Brandsicherheitswachdienst.

Im Bereich Ausbildung konnten nach der Corona-bedingten Pause Feuerwehrkameraden der Abteilung Kirchen wieder Lehrgänge besuchen und sich weiter qualifizieren. Die Aus-

bildung zum Maschinisten haben Tom Bachmann, Kevin Draxler und Valentin Saum mit Erfolg abgeschlossen. Andreas Figel absolvierte an der Landesfeuerwehrschule in Bruchsal den Lehrgang zum Gruppenführer und konnte diesen mit Erfolg abschließen.

Simon Denzel und Franz Braig wurden zum Feuerwehrmann befördert. Florian Mayer und Johannes Stiehle bekamen das Dienstgradabzeichen des Hauptfeuerwehmanns überreicht. Nach der erfolgreich abgeschlossenen Gruppenführerausbildung wurde Andreas Figel zum Löschmeister befördert. Auch Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr standen auf der Tagesordnung. So wurde Johannes Miller für 15 Jahre, Stefan Rupp für 25 Jahre Dienst in der Feuerwehr geehrt. Karl Schenz kann auf 40 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr zurück blicken. Die Ehrenzeichen und die Urkunden wurden von Herrn Theiner und Oliver Burget überreicht.

Auch der Abteilungsausschuss wurde neu gewählt. In ihren Ämter bestätigt wurden: Martin Schrode (Schriftführer), Dominik Springer (Kassier), Melanie Miller, Armin Aierstock und Kevin Draxler (alle Beisitzende). Die Wahlen wurden von Ordnungsamtsleiter, Philipp Theiner, geleitet. Dieser bedankte sich in seinem Grußwort auch im Namen des Oberbürgermeisters, Alexander Baumann bei allen Feuerwehrmännern und Feuerwehrfrauen für ihren Einsatz.



von links Andreas Figel, Heinz Hauler und Michael Spindler.



Der neu gewählte Abteilungsausschuss, von links Armin Aierstock, Melanie Miller, Dominik Springer, Kevin Draxler, Christian Burger und Andreas Figel.

Infoveranstaltung der Stadt Ehingen zur Erweiterung Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Am 07. Dezember findet mit Beteiligung des Regierungspräsidiums Tübingen von 17 bis 19 Uhr in der Turnhalle in Kirchen eine Infoveranstaltung zur Erweiterung des Biosphärengebiets mit Flächen auf der Gemarkung Kirchen statt.

Hierzu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Wichtige Ankündigung zu Wartungsarbeiten

Auch moderne Telekommunikationssysteme benötigen Pflege und Wartung – daher müssen in Kürze wichtige Wartungsarbeiten durchgeführt werden. Diese werden benötigt, um die Technik und Systeme auf dem neuesten Stand sowie unser Netz sicher und stabil zu halten.

Auch wenn die Wartungsarbeiten stets zügig durchgeführt werden, haben diese Unterbrechungen der Internet- und Telefondienste zur Folge. Die Firma Netcom bemüht sich die Ausfallzeit möglichst gering zu halten.

Für Notrufe nutzen Sie in dieser Zeit bitte den Mobilfunk. Informationen zu geplanten Wartungsarbeiten:

Am 22. November, Beginn ist um 00.00 Uhr, Ende um 6 Uhr, Ausfallzeit eine Stunde.

Wetterregel

Es kündigt die Elisabeth (19. November), was für ein Winter vor uns steht.

Lebensweisheit

„Das Vergleichen ist das Ende des Glücks und der Anfang der Unzufriedenheit.“
(Søren Kierkegaard)

AUFMERKSAMKEIT

ERREGEN!



NAK ■ VERLAG

Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN



Christkönigssonntag 20.11.-26.11.2022/47

Samstag, 19.11.2022 Hl. Elisabeth v. Thüringen;

Kollekte am Wochenende: Jugendkollekte

Altsteußlingen 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 20.11.2022 **Christkönigssonntag**

Granheim 8.30 Uhr Eucharistiefeier

Erbstetten 8.30 Uhr Eucharistiefeier

Frankenhofen 10.15 Uhr Eucharistiefeier

Dächingen 10.15 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe von Noel Domeredzki;

Montag, 21.11.2022 Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

Dienstag, 22.11.2022 Hl. Cäcilia, Märtyrerin

Mittwoch, 23.11.2022 Mi der 34. Woche

Hl. Kolumban, Abt; Hl. Klemens I., Papst;

Donnerstag, 24.11.2022 Hl. Andreas Dung-Lac u. Gefährten

Freitag, 25.11.2022 Fr der 34. Woche

Sel. Elisabeth von Reute (Gute Beth); Hl. Katharina v. Alexandrien;

Samstag, 26.11.2022 Sa der 34. Woche

Kollekte am Wochenende: Diasporakollekte

Frankenhofen ab 16.00 Uhr Beichtgelegenheit für Kinder und Erwachsene

Frankenhofen 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 27.11.2022 **1. Adventssonntag**

Dächingen 8.30 Uhr Eucharistiefeier

Erbstetten 8.30 Uhr Eucharistiefeier

Granheim 10.15 Uhr Eucharistiefeier

Altsteußlingen 10.15 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe

von Theo Glasbrenner;

Altsteußlingen 14.00 Uhr Adventsandacht – anschl.

Adventsfeier der Senioren im Pfarrhaus

Christkönigssonntag

Auch die Soldaten verspotteten ihn; sie traten vor ihn hin, reichten ihm Essig und sagten: Wenn du der König der Juden bist, dann rette dich selbst! Über ihm war eine Aufschrift angebracht: Das ist der König der Juden. Einer der Verbrecher, die neben ihm hingen, verhöhnte ihn: Bist du denn nicht der Christus? Dann rette dich selbst und auch uns!

Bibelwort – Lukas 23,35b-43

Immer wieder entdecke ich Darstellungen des Gekreuzigten, der keine Domenkrone, sondern eine Königskrone trägt; der Gekreuzigte aus purem Gold, auch das Kreuz in Gold gearbeitet und mit wertvollen Edelsteinen verziert. Darstellungen, die schon vor der Einführung des Christkönigsfestes 1925 und vor der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils – durch die das heutige Evangelium seinen Platz am Christkönigssonntag gefunden hat – zum Ausdruck gebracht haben: Der am Kreuz Sterbende ist wirklich ein König, in weit größerem Rahmen als das ihm zu Last gelegte Königtum, das zu seiner Verurteilung geführt hat und mit einem Schild über seinem Kopf dokumentiert wird.

Ich lese darin die Überzeugung: Was Jesus für uns am Kreuz gewirkt und erlitten hat, ist der größte Schatz unseres Lebens. Weil er unsere Schuld auf sich genommen hat und uns so zu neuem Leben befreit und erlöst hat. Durch den Kreuzestod Jesu hat sich das Vorzeichen unseres Lebens ins Positive gewendet; ein größeres Geschenk konnte Gott uns nicht machen. Und dass



Katholische Kirche Ehinger-Alb

ein solcher Schatz auch eine wertvolle Gestaltung haben kann – nicht haben muss, auch Kreuze aus schlichtem Holz können dieses Geschenk würdevoll symbolisieren – ist für mich absolut verständlich und nachvollziehbar.

Michael Tillmann

Im Alten Testament spricht Gott...

Im Alten Testament spricht Gott aus dem Dornbusch zu Mose und gibt sich als der „Ich-bin-da“ zu erkennen. Im Neuen Testament flechten die Menschen aus diesen Dornen Gottes Sohn eine Krone, die er als König am Kreuz trägt. Die Aussage ist die Gleiche: Gott ist der, der da ist: im Leid, in unserer Schuld, in unserem Sterben. Wie er Mose nach Ägypten begleitet hat, um sein Volk aus der Sklaverei zu befreien, begleitet Jesus uns ein Leben lang und darüber hinaus, uns zu erlösen.

David Kremer

Das Christentum hat die Königswürde des Gekreuzigten demokratisiert. Königliche Würde hat nicht nur Christus, wir alle haben sie. Die Taufe, in der wir mit Chrisam gesalbt werden, adelt uns. Das verleiht mir und jedem einzelnen Menschen höchste Würde – und zugleich haben wir königliche Pflichten: die Menschen um uns herum im Auge zu behalten, für sie zu sprechen und einzustehen, wenn es nötig ist. Als König wird man geboren bzw. in unserem Fall getauft. König zu sein, ist eine lebenslange Lernaufgabe.

Foto: Gerhard Zinn



Herbergssuche 2022

Wir stehen kurz vor dem Beginn der Adventszeit. Gerade in den zurückliegenden Zeiten der Pandemie haben viele die Familie als Ort der Geborgenheit, der Zusammengehörigkeit und der Liebe wieder neu entdeckt. Seit vielen Jahren wird der Brauch der Herbergssuche in der Seelsorgeeinheit Ehinger Alb begangen. Auch in diesem Jahr wollen wir den Brauch der Herbergssuche wieder in unseren Gemeinden durchführen.

Dieser Brauch soll an die Herbergssuche von Maria und Josef in Bethlehem erinnern. Dabei möchten wir an Menschen denken, die wie Maria und Josef unterwegs sind auf der Suche nach Arbeit und Wohnung, nach Möglichkeiten für Schule und Ausbildungen, die allein und einsam sind oder einfach nach einem besseren Leben streben, aber auch an Menschen die schwer an Corona erkrankt sind und an den Spätfolgen leiden.

Die Adventszeit ist eine Gelegenheit, diese Zeit als Familie intensiver miteinander zu erleben. Alle Haushaltungen sind eingeladen, sich an der Herbergssuche zu beteiligen. Entsprechende Anleitungen zur Gestaltung für die Herbergssuche werden den Teilnehmern zur Verfügung gestellt. Den Brauch der Herbergssuche halten wir in:

Altsteußlingen mit Briel vom Montag, 05. - 19.12.2022,

Frankenhofen mit Tiefenhülen von Dienstag 06. - 20.12.2022,

Dächingen vom Donnerstag, 08. - 22.12.2022 statt.

Es wäre schön, wenn wieder viele Teilnehmer bei der Herbergssuche mitmachen würden. Wer möchte darf auch gerne die Herbergssuche mehrere Tage beherbergen. Wir bitten Sie, sich bitte bis zum **Donnerstag, 24. November 2022 im Pfarrbüro Dächingen Telefon 07395 – 350 oder per Mail zu melden.**

In dringenden seelsorgerlichen Fällen

In dringenden seelsorgerlichen Fällen rufen Sie vom 21. - 25.11. 2022 Pfarrer Norbert Blome, Erbstetten Tel.: 07386 – 97 58 983 an.

Das Pfarrbüro ist geöffnet

Montag 14.00 - 16.00 und Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr; oder per Mail: kathwallfahrtsamt.daechingen@drs.de



Evangelische Kirche Ehingen

Freitag, 18. November

8 bis

18 Uhr Ausgabe Gemeindebrief an die Austräger*innen im Jugendheim und im Gemeindezentrum

18 Uhr Liturgisches Abendgebet in der Stadtkirche

Samstag, 19. November

13 bis

17 Uhr Adventsmarkt im Jugendheim

Sonntag, 20. November (Toten- und Ewigkeitssonntag)

10 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken im Gemeindezentrum

15 Uhr Totengedenkfeier mit besonderer Kirchenmusik in der Aussegnungshalle auf dem Friedhof

Dienstag, 22. November

19 Uhr KGR-Sitzung im Gemeindezentrum

Mittwoch, 23. November

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendheim

Freitag, 25. November

15.15 Uhr Probe für's Krippenspiel im Jugendheim

18 Uhr Liturgisches Abendgebet im Jugendheim

Samstag, 26. November

17 Uhr Adventsandacht im Gemeindezentrum

Sonntag, 27. November (1. Advent)

10 Uhr Gottesdienst mit der Bruderhausdiakonie im Jugendheim

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt am Mittwoch, dem Buß- und Betttag, 16. November um 19 Uhr zum Gottesdienst mit Abendmahl ins Gemeindezentrum, Adlerstraße ein.

Pfarrer Samuel Striebel gestaltet gemeinsam mit den Konfirmanden und Konfirmandinnen diesen Gottesdienst.

Am Toten - und Ewigkeitssonntag, 20. November gedenkt die Evangelische Kirchengemeinde Ehingen ihrer im vergangenen Kirchenjahr Verstorbenen und lädt zu folgenden Gottesdiensten ein: um 10 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum am Wenzelstein, Adlerstr. 58 um 15 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche *mit der Kantorei*.



Evangelische Kirche Mündingen mit Dächingen, Erbsetten, Granheim und Kirchen

Evangelisches Pfarramt, Pfarrer Markus Häfele
Telefon (07395) 375, pfarramt.mundingen@elkw.de

Wochenspruch für den letzten Sonntag im Kirchenjahr (Ewigkeitssonntag):

Lukas 12,35: Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.

Sonntag, 20. November,

9.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche mit Pfarrer Markus Häfele

9.30 Uhr Krippenspielprobe im Dorfgemeinschaftshaus



Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, 20. November

Einen lieben Menschen zu verlieren, ist schmerzhaft und von ihm Abschied zu nehmen, ist ein langer Weg. Am Ewigkeitssonntag wollen wir Trauernden ein Stück auf diesem Weg begleiten.

In diesem Gottesdienst werden wir für die Verstorbenen aus unserer Kirchengemeinde auch eine Kerze entzünden. Sie soll ein

Zeichen der Hoffnung sein, dass sie bei Gott, in seiner Liebe und seinem Frieden geborgen sind. Daran wollen wir uns erinnern. Und während wir die Kerzen entzünden, nennen wir die Namen der Verstorbenen und machen so noch einmal deutlich, dass sie nicht vergessen sind – nicht bei Gott und nicht bei uns.

So laden wir Sie am Ewigkeitssonntag herzlich ein, in der Mündinger Dorfkirche innezuhalten, um sich trösten und stärken zu lassen – auf Ihrem Weg des Abschiednehmens.

Gerne können Sie auch andere auf diesen besonderen Gottesdienst hinweisen.

Termine der Woche

Freitag, 18. November

16 Uhr Jungschar im Gemeinderaum

Montag, 21. November

20 Uhr Kirchenchor im Dorfgemeinschaftshaus

Mittwoch, 23. November

Konfi-Unterricht: Wir fahren zum Bestatter nach Riedlingen.

Abfahrt in Mündingen um 14.45 Uhr, bzw. danach Abholung in Kirchen und Lauterach.

Freitag, 25. November

15 Uhr Orangenaktion der Jungschar

Krippenspiel-Proben-Termine

Sonntag, 20. November, 9.30 Uhr Dorfgemeinschaftshaus*

Sonntag, 27. November, Erster Advent, 9.30 Uhr Dorfgemeinschaftshaus*

Sonntag, 4. Dezember, Zweiter Advent, 10.40 Uhr Kirche

Sonntag, 11. Dezember, Dritter Advent, 10.30 Uhr Kirche

Sonntag, 18. Dezember, Vierer Advent, 10.30 Uhr Kirche

Donnerstag, 22. Dezember, 18 Uhr Generalprobe: Kirche

*Adresse des Dorfgemeinschaftshauses: Oberdorf 4, Mündingen

Samstag, 24. Dezember, Heiligabend, 17.30 Uhr Kirche - Aufführung

Der Gottesdienst an Heiligabend beginnt um 18 Uhr.

Es ist wichtig, dass alle Kinder, die für das Krippenspiel angemeldet sind bei den Proben dabei sind. Die Proben dauern jeweils etwa eine Stunde, eventuell auch mal ein paar Minuten länger.



07395 / 96 897 96

Impuls-Telefon

Unter der Telefonnummer 07395 9689796, normale Festnetznummer im örtlichen Telefonnetz, gibt es einen neuen Impuls von etwa zwei Minuten von Pfarrer Markus Häfele. In der Regel wird am Wochenende ein neuer Telefon-Impuls eingestellt.

anrufen und Hoffnung schöpfen

Adventsgottesdienst Online

Hinweisen möchten wir auf den Online-Gottesdienst am ersten Advent von „andere Zeiten“ zum Anschauen und Mitfeiern.

Am 26. November um 18 Uhr findet der Gottesdienst in der Hamburger St. Gertrud-Kirche auf der Uhlenhorst statt. Und weil die Anreise nach Hamburg etwas weit ist ;-), kann ab 18 Uhr der vorab aufgezeichnete Adventsgottesdienst auf **dem Andere Zeiten**-Youtubekanal angeschaut werden.

Zu finden ist dieser Gottesdienst unter <https://www.anderezeiten.de/aktionen/initiativen-zum-kirchenjahr/advent/adventsgottesdienst>.

Tipp: Laden Sie eine Nachbarin oder Freundin zu Ihnen ein und schauen und feiern Sie diesen Gottesdienst gemeinsam.

**Kleiner Tipp für lange Nächte:**

„Wenn du nicht schlafen kannst, zähl keine Schafe, sprich mit dem Hirten.“ Arno Backhaus

Frauenkreis

Herzliche Einladung zum Zubereiten und Probieren!

Herzliche Einladung - "lecker auf's Länd" - mit dem Frauenkreis am 23. November, um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus.

Wir kochen und essen gemeinsam - lasst euch überraschen. Damit wir besser planen können wäre es toll, wenn Ihr euch anmeldet.

Gerne unter 07395 1213 bei Edith.

Kurzentschlossene sind natürlich auch gerne willkommen.

Euer Frauenkreis-Team

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Markus Häfele
und die Mitarbeiter der Kirchengemeinde Mündingen



**Evangelische Kirchengemeinden
Weilersteußlingen u. Allmendingen**

Wochenspruch:

Sonntag, 20. November (Ewigkeitssonntag)

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.

Lukas 12,35

Sonntag, 20. November (Ewigkeitssonntag)

10.30 Uhr Gottesdienst in **Weilersteußlingen**

(Pfarrerinnen Kasper)

mit Kirchenchor (Organist: Herr Mehner)

Im Anschluss an den Gottesdienst findet die Gedenkfeier am Ehrenmal statt.

10.30 Uhr Kinderkirche in **Weilersteußlingen**

10 bis

11.30 Uhr Kinderkirche in **Allmendingen**

(Krippenspielprobe)

13 Uhr Gottesdienst in der Aussegnungshalle auf dem

Friedhof in **Allmendingen** (Pfarrerinnen Kasper)

mit Kirchenchor (Organist: Herr Mehner)

Montag, 21. November

14 Uhr Seniorengymnastikgruppe im Gemeindehaus
in **Weilersteußlingen**

20 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus
in **Weilersteußlingen**

Mittwoch, 23. November

14.45 bis

16 Uhr Konfirmandenunterricht gemeinsam
mit Schelklingen im Gemeindehaus
in **Weilersteußlingen**

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung
in **Weilersteußlingen**

Donnerstag, 24. November

10 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus
in **Weilersteußlingen**

Die Kinderkirche Allmendingen trifft sich von 9.30 Uhr bis ca. 12 Uhr zum traditionellen Adventssingen. Treffpunkt ist am Gemeindezentrum. Wir ziehen von Haus zu Haus und singen für unsere Gemeindeglieder ab 80 Jahren Lieder zur Einstimmung auf die Adventszeit.

Samstag, 26. November

9 Uhr **Aufbau** der Tische und Stühle im Foyer für den Gemeindegemeinschaftsmittag in **Weilersteußlingen**.
Über Helfer/Innen würden wir uns sehr freuen.

Sonntag, 27. November (1. Advent)

9 Uhr Gottesdienst in **Weilersteußlingen**

(Pfarrerinnen Kasper)

Opfer: Für das Gustav Adolf-Werk

10.30 Uhr Kinderkirche in **Weilersteußlingen**
14 Uhr Gemeindenachmittag für Gemeindeglieder ab dem 60. Lebensjahr mit Pfarrerin Kasper
Herzliche Einladung hierzu.

10.30 Uhr **Gottesdienst für kleine und große Leute in Allmendingen** (Pfarrerin Kasper)
Opfer: Für das Gustav Adolf Werk

10 bis

11.30 Uhr Kinderkirche in **Allmendingen**
(Krippenspielprobe)

WEILERSTEUSSLINGEN

Gemeindenachmittag

Am Sonntag, 27. November, (1.Advent) um 14 Uhr findet der Adventsnachmittag für unsere Gemeindeglieder ab dem 60. Lebensjahr statt. Herzliche Einladung hierzu.

Für diesen Nachmittag bitten wir wieder um Kuchen-spenden!

Vortrag über Friedensethik

Am Donnerstag, 1. Dezember, um 19.30 Uhr wird herzlich zu einem Vortrag über „Friedensethik“ mit Dr. Julian Zeyher-Quattlander (Universität Tübingen) ins Gemeindehaus Weilersteußlingen, Schulweg 8 eingeladen.

Thema: Russlands Angriff auf die Ukraine
Konsequenzen und Anfragen aus der Perspektive evangelischer Friedensethik

Der Krieg in der Ukraine betrifft uns in vielerlei Hinsicht. Als Deutsche und als Christinnen und Christen. Von einer „Zeitwende“ ist die Rede und Überzeugungen, die in den letzten Jahrzehnten grundlegend waren, geraten ins Wanken. Welche Konsequenzen ergaben sich daraus für die evangelische Position zu Krieg und Frieden?

Was könnte eine angemessene Reaktion der Kirche sein?
Dr. Julian Zeyher- Quattlander hat sich in seiner Doktorarbeit intensiv mit friedensethischen Fragen befasst und bezieht in seinem Vortrag aktuelle Erkenntnisse der Friedensforschung auf die Situation in der Ukraine.

Eintritt frei

Veranstalter: EBAM in Kooperation mit den Kirchengemeinden Allmendingen und Weilersteußlingen

Offene Kirche

Die Kirche in Weilersteußlingen ist täglich ab 10 Uhr, bzw. am Sonntag ab Gottesdienstbeginn geöffnet, jeweils bis 17 Uhr.

ALLMENDINGEN

Gottesdienst für kleine und große Leute

Wir feiern am 27. November um 10.30 Uhr in der evangelischen Christuskirche in Allmendingen einen Gottesdienst für kleine und große Leute. Das ist unser Gottesdienst für ALLE Generationen – und so treffen sich hier kleine und große Menschen, Kinder und Eltern, Konfis und ältere Menschen. Dies wird ein kindgerechter spielerischer Gottesdienst, abgestimmt, vor allem auf die Zielgruppe von 0 bis 6 jährigen sowie älteren Kindern.

Basar im Advent auf dem Allmendinger Wochenmarkt

An den Donnerstagvormittagen 1. Dezember und 8. Dezember findet ein Basar der evangelischen Kirchengemeinde Allmendingen auf dem Allmendinger Wochenmarkt statt. Für diesen Basar suchen wir noch fleißige Zuckerbäcker und Backfeen die uns gerne mit Weihnachtsgebäck-Spenden unterstützen möchten. Bitte geben Sie die Spenden bis zum 29. November ab und legen Sie den Plätzchen eine Zutatenliste bzw. das Rezept bei. Der Erlös des Basars ist für die Sanierung unseres Evangelischen Gemeindezentrums in Allmendingen bestimmt.

Massive Sitzgruppe für den Außenbereich gesucht

Wir suchen für den Außenbereich des Gemeindezentrums zwei massive schöne Holzbänke, bzw. eine massive Sitzgruppe. Wenn Sie welche zu verschenken haben, freuen wir uns, wenn Sie sich bei uns im Pfarramt melden (07384 404). Herzlichen Dank.

Unterstützen Sie Ihre Kirchengemeinde Allmendingen!

Für die kleinen und großen Aufgaben in unserer Kirchengemeinde erbitten wir herzlich Ihre Spende:
Ev. Kirchengemeinde Allmendingen,
IBAN: DE16 6305 0000 0009 3077 04.
Vergelt's Gott.

Hospizgruppe Donau-Schmiechtal

Letzte-Hilfe Kurs

Die Begleitung von schwerkranken- und sterbenden Menschen machen uns als Mitmenschen oft hilflos. Letzte-Hilfe Kurse vermitteln Basiswissen und Orientierung sowie einfache Handgriffe für die Begleitung von Menschen in den letzten Lebenstagen. Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft, sondern praktizierte Mitmenschlichkeit, die auch in der Familie und der Nachbarschaft möglich ist. Wir möchten Grundwissen an die Hand geben und ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden. Denn Zuwendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten brauchen. Dieser Kurs basiert auf einem Konzept von Georg Bolling (Palliativ- und Notfallmediziner) und Marina Schmidt (Hospiz- und Palliativcare Fachkraft).

Der Kurs findet statt:

Am: Samstag, 26. November

Von: 9 bis 13.30 Uhr

Wo: im Edith-Stein-Haus, Schlossberg 6 in 89155 Erbach

Veranstalter: Hospizgruppe Donau-Schmiechtal, Schlosstr. 29, 89155 Erbach

Anmeldungen bitte bis zum 21. November unter der Rufnummer 0172 42 18 194 oder per Mail: Hospizgruppe.

Donau-Schmiechtal@t-online.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf zwölf Personen - Unkostenbeitrag zehn Euro

Es gelten die an diesem Tag gültigen Corona-Regeln.

Information an alle Evangelischen Gemeindeglieder der Kirchengemeinden

Weilersteußlingen und Allmendingen:

Pfarrerin Angelika Kasper ist zu erreichen im Ev. Pfarramt Weilersteußlingen unter der Telefon 07384 404, oder per E-Mail: angelika.kasper@elkw.de

Notfallseelsorge Ulm/Alb-Donau-Kreis

Die Notfallseelsorge ist an 365 Tagen rund um die Uhr alar-

mierbar über die Leitstelle der Feuerwehr Ulm 0731 161-7102.

Telefonseelsorge Ulm/Neu-Ulm

Telefon 0800 1110111 oder 0800 1110222.

Der Anruf ist kostenfrei

Die Telefonseelsorge im Internet ist unter

<http://www.telefonseelsorge.de/> zu erreichen.

Pfarrbüro Weilersteußlingen/Allmendingen

Das Pfarrbüro ist für den Besucherverkehr wie folgt geöffnet: Dienstag von 10 Uhr bis 12 Uhr

Donnerstag von 9 Uhr bis 11 Uhr

Ansonsten kann gerne telefonisch (Telefon 07384 404) oder per E-Mail/ Post Kontakt aufgenommen werden.

Mail Pfarramt Weilersteußlingen:

[Pfarramt.Weilersteusslingen@elkw.de](mailto: Pfarramt.Weilersteusslingen@elkw.de)

Mail Pfarramt Allmendingen:

[Pfarramt.Allmendingen@elkw.de](mailto: Pfarramt.Allmendingen@elkw.de)

Homepage: www.weilersteusslingen-evangelisch.de/

www.allmendingen-evangelisch.de

Die Internetadressen führen jeweils zur gemeinsamen Homepage der beiden Kirchengemeinden Weilersteußlingen und Allmendingen



Neuapostolische Kirche

Ehingen, Schmiechgraben 10

Gottesdienste für die Gemeinde:

Sonntag, 20. November, 9.30 Uhr

Mittwoch, 23. November, 20 Uhr

Für unsere Jugend:

Sonntag, 20. November, 11 Uhr Jugendgottesdienst in Ehingen

Wir freuen uns immer über Gäste.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

ALB-DONAU-KREIS Landratsamt

Ampel wird an Borst-Kreuzung in Ehingen installiert

Im Auftrag des Bundes installiert der Fachdienst Straßen des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis an der Einmündung der B311 und der L259, der sogenannten Borst-Kreuzung, in Ehingen eine Ampelanlage. Diese soll die Verkehrssicherheit erhöhen. Damit die Ampel so schnell wie möglich in Betrieb genommen werden kann, beginnt der Fachdienst Straßen bereits Mitte November mit den Vorbereitungen und den Tiefbauarbeiten. Währenddessen müssen Verkehrsteilnehmer mit geringfügigen Behinderungen rechnen, da die Fahrbahn auf einen Fahrstreifen verengt wird. Die Ampel wird, abhängig von der Witterung, voraussichtlich zum Jahresende fertiggestellt. Die Ampel ist mit LED-Technik ausgestattet. Diese ist weniger störanfällig und aufgrund der höheren Leuchtkraft für die Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer

mer besser sichtbar als gewöhnliche Ampelanlagen. Die Kosten in Höhe von etwa 150 000 Euro für die Baumaßnahme trägt der Bund.

Aufruf: Experten für Bioökonomie-Arbeitsgruppen gesucht

Für zwei Expertengruppen zum Thema Bioökonomie sucht der Alb-Donau-Kreis fachkundige Personen aus Industrie, Wissenschaft, Verwaltung, Politik sowie anderen Organisationen und Bereichen der Gesellschaft. Der Landkreis plant, die bioökonomischen Wertschöpfungspotenziale des Kreises zu erschließen und entwickelt daher ein eigenes Bioökonomiekonzept. Die Bioökonomie nutzt biologische Prozesse entweder direkt oder als Vorbild, um eine kreislauforientierte, ressourcenschonenden Wirtschaftsweise zu entwickeln. Dafür werden zwei Expertengruppen zu den Themen „Regenerative Energien und Biomasse“ sowie „Stoffliche Nutzung von Biomassen für die Bioökonomie“ eingerichtet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erkunden, wie bisher ungenutzte oder nicht effizient genutzte Biomassen und Reststoffe in hochwertige, regionale Wertschöpfungsketten eingebunden werden können.

Interessierte Expertinnen und Experten sind aufgerufen, ihre Interessensbekundung für eine Beteiligung einzureichen. Anfragen können gerichtet werden an Frau Dr. Sigrid Kusch-Brandt, Projektleiterin und Referentin Bioökonomie (Sigrid.Kusch-Brandt@alb-donau-kreis.de).

Weitere Informationen, welche Daten benötigt werden, gibt es online unter

<https://cloud.kdrs.de/index.php/s/oCltU27hkn09Scd>.

Cantemus Frauenstimmen

„...denn er hat seinen Engeln befohlen über dir...“

Benefizkonzert im Kloster Untermarchtal mit Cantemus und Cantus Firmus

Die beiden Ehinger Vokalensembles Cantemus und Cantus Firmus gestalten am Sonntag, 20. November, um 16 Uhr in der Vinzenzkirche Untermarchtal ein gemeinsames Konzert zugunsten eines Waisenhausprojekts der Barmherzigen Schwestern vom Hl. Vinzenz von Paul in Mbinga, Tansania. Aufgrund hoher Müttersterblichkeit sind gerade viele Säuglinge nach der Geburt nicht ausreichend versorgt. Hilfe bietet hier das Waisenhausprojekt St. Katharina. Mit den betroffenen Großfamilien wird vereinbart, dass die Kinder bis zum fünften Lebensjahr in St. Katharina bleiben können. Danach sollen sie nach Möglichkeit wieder in die Familien integriert werden.

Allgemein ist die Situation im Land durch die weltweite Pandemie und nun durch den Krieg in der Ukraine sehr schlecht. Die Inflation hat auch dort verheerende Ausmaße angenommen und die Preise für alltägliche Dinge wie Seife, Lebensmittel oder auch Sprit sind extrem gestiegen. Das belastet Einrichtungen wie das Waisenhaus St. Katharina in besonderer Weise. Staatliche Unterstützung gibt es kaum – besonders nicht in solch schwierigen Zeiten. Cantemus und Cantus Firmus möchten mit ihrem Benefizkonzert einen kleinen Beitrag zur Verbesserung der Situation für das Waisenhaus-

projekt in Mbinga beitragen. Unter der Leitung von Rolf Ströbele und Peter Schmitz singen die beiden Ensembles gemeinsam doppelchörige bzw. sechs- bis achtstimmige Motetten von Felix Mendelssohn Bartholdy, Anton Bruckner, Josef Rheinberger und Gottfried August Homilius. Beide Ensembles sind auch einzeln mit Auszügen aus ihren aktuellen Programmen zu hören. So musizieren die Cantemus Frauenstimmen die Messe der französischen Spätromantikerin Cécile Chaminade und eine zeitgenössische Motette der amerikanischen Komponistin Nancy Telfer. Das Männerensemble Cantus Firmus präsentiert sich mit Musik von Luigi Cherubini, Ola Gjeilo sowie mit traditionellen Melodien.

Der Eintritt zu diesem Benefizkonzert ist frei. Um eine Spende für das Waisenhausprojekt St. Katharina in Mbinga/Tansania wird gebeten.



Hoftag beim Demeter Biohof-Rapp in Granheim

Wir veranstalten am Samstag, 19. November, bei uns auf dem Hof in Ehingen-Granheim, Pfarrgasse 12 mehrere Vorträge und Hofführungen. Starten werden wir mit der Hofführung um 14 Uhr und um 17 Uhr mit dem Schwerpunkt Humusaufbau, pflugloser Mischfruchtanbau, sowie der Herstellung aktivierter Pflanzenkohle usw. jeweils im Anschluss um 15 Uhr und um 18 Uhr findet dann der Vortrag mit der Hildegardexpertin und Kochbuchautorin Jutta Isabella Martin statt. Bei diesen Vorträgen erfahren Sie, wie man aus Nahrungsmitteln wieder Lebensmittel macht. Mit der richtigen Unterscheidung bei dem, was wir täglich essen, haben wir die Möglichkeit einen wesentlichen Beitrag für mehr Gesundheit und Lebensqualität zu leisten, eben Gesundheit,

die essbar ist. Begeben Sie sich mit der Kochbuchautorin und Hildegardexpertin, Jutta Isabella Martin, auf die Spuren der Hildegard von Bingen und erfahren Sie, warum der Mensch ist, was er isst, welche Lebensmittel wie Medizin wirken, was Hildegard unter „Küchengiften“ verstand und welche speziellen Kräuter als „Hormone der Küche“ sie uns empfohlen hat. So können wir im Alltag durch Essen als Medizin wirkungsvoll etwas gegen Erkrankungen und Beschwerden tun. Es ergeht herzliche Einladung an alle Freunde, Kunden und Interessierte. Alle Vorträge sind kostenfrei.

Mit freundlichem Gruß und im Auftrag von Biohof-Rapp Granheim

Marie-Luise Meier

Baumaßnahmen Donaubahn

Baumaßnahmen auf der Donaubahn (Donauwiesing bis Ulm) informieren. Bei den Zügen der Linie RE55 (DB Regio), RS drei (SWEG) kommt es zu Fahrplanänderungen und Ersatzverkehr mit Bussen.

Zeitraum der Bauarbeiten: An zwei Wochenenden, 11. bis 21. November (jeweils Freitag, ab 21 Uhr bis Montag, 2 Uhr)

Fahrplanänderungen und Zugausfälle:

Sigmaringen bis Rottenacker und Schelklingen bis Ulm Hbf Ersatzverkehr mit Bussen:

DB Regio Bus RE 55: Rottenacker <> Schelklingen

Ersatzhaltestellen: •Rottenacker, Bahnhof

•Ehingen (Donau), Busbahnhof Bahnsteig sechs

•Schelklingen, Bahnhof

SWEG Bus SEV: Ehingen <> Schelklingen

Ersatzhaltestellen: •Ehingen (Donau), Busbahnhof

Bahnsteig 6 •Allmendingen, Bahnhof

•Schmiechen, Haltepunkt •Schelklingen, Bahnhof

Die Fahrzeiten der Züge und Ersatzbusse der Linie RE 55 sind auf bahn.de sowie im DB Navigator verfügbar. Aufgrund von Problemen bei der Datenlieferung sind die geänderten Fahrzeiten der Züge der Linie RS drei sowie deren Ersatzbusse erst ab Freitag, 11. November, abrufbar. Wir bitten dies zu entschuldigen. Eine Übersicht aller Ersatzhaltestellen der DB Regio Baden-Württemberg finden Sie auf unserer Seite Regio Baden-Württemberg.

Tagesaktuelle Informationen zu unseren Baustellen finden Sie im Internet unter: bauinfos.deutschebahn.com. Mit kostenlosem Newsletter für ihre individuell gewählte Strecke.

euRONATUR

Schenken Sie sich Unendlichkeit.

Mit einer Testamentsspende an EuroNatur helfen Sie, das europäische Naturerbe für kommende Generationen zu bewahren.



Interessiert? Wir informieren Sie gerne. Bitte wenden Sie sich an:
Sabine Günther • Telefon +49 (0)7732/9272-0 • testamentsspende@euronatur.org

